

Gesundheitsförderung mit Menschen mit Behinderung lohnt sich

Hauptpreis meingleichgewicht für die Stiftung Birkenhof in Berg (ZH)

Die Stiftung Birkenhof aus Berg (ZH) nahm am Mittwoch, 25. Januar 2017, bei der 6. Preisverleihung meingleichgewicht des Migros-Kulturprozent den Hauptpreis in der Höhe von 10'000 Franken entgegen. Das Foyer la Colombière aus Fribourg erhielt einen Preis von 6000 Franken und die Radioschule klipp+klang sowie die Förderorganisation Blindspot aus Bern erhielten je einen Preis in der Höhe von 3000 Franken. Drei weitere Organisationen aus Luzern, Bern und St. Gallen erhielten einen Anerkennungspreis in der Höhe von je 1000 Franken. Seit 2011 zeichnet meingleichgewicht vorbildliche Gesundheitsförderungsprojekte von Institutionen für Menschen mit Behinderung mit jährlich insgesamt 25'000 Franken aus.

Die elfköpfige Fachjury wählte aus zwanzig eingereichten Projekten vier aus, die einen grösseren Barpreis erhalten. Das Siegerprojekt der Stiftung Birkenhof aus Berg (ZH) mit dem Titel: «Fit wie Federer» erhielt den mit 10'000 Franken dotierten Hauptpreis. Robert Sempach, Projektleiter Gesundheit der Direktion Kultur und Soziales beim Migros-Genossenschafts-Bund und Präsident der Jury, begründet die Wahl: «Das Projekt der Stiftung Birkenhof ist ein Vorzeigebispiel, wie Gesundheitsförderung gemeinsam mit Menschen mit Behinderung entwickelt werden kann. Das gemeinsame Motto «Fit wie Federer» hat alle beflügelt, gesunde Ernährung, Bewegung und Entspannung in den Arbeits- und Lebensalltag zu integrieren. Wie das Siegerprojekt zeigt, ist dies auch in kleineren Organisationen möglich.»

Die Stiftung Birkenhof bietet 18 Wohn- und Arbeitsplätze für Erwachsene mit einer geistigen Behinderung. Sie werden in den Bereichen Hauswirtschaft/Küche, Werkstatt für Holzbearbeitung, Gärtnerei und Hauswartung ausgebildet oder beschäftigt. Der Birkenhof ist nicht nur ein Heim, sondern vor allem ein Daheim, in welchem die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner das wichtigste Ziel ist. Dieses wird vor allem durch eine sinnvolle Beschäftigung und ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm erreicht. Weiterbildungsangebote in Sport und Spiel aber auch Ausflüge und Exkursionen unterstützen die körperliche und geistige Fitness.

Drei weitere Institutionen erhalten einen Preis:

- 6000 Franken: Foyer la Colombière, Fribourg:
«Restaurant d'application pour personnes en situation d'handicap sévère»
- 3000 Franken: Radioschule klipp+klang, «Redaktion Happy Radio» bei Radio Kanal K in Aarau
- 3000 Franken: Blindspot, Bern, Nationale Förderorganisation für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung: «Cooltour – besser als Ferien»

Einen Anerkennungspreis von je 1000 Franken erhalten:

- Stiftung Contenti, Luzern: «Himmelrich – oder das Gleichgewicht neu finden»
- RADIX, Schweizerische Gesundheitsstiftung: «#häschiit?»

- Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen SZB, St. Gallen: «Bildungs- und Freizeitangebote für hörsehbehinderte Menschen»

Detailinformationen zu den Gewinnerprojekten und Bildmaterial der Preisverleihung <http://www.meingleichgewicht.ch/Award-Preisverleihung/913/Default.aspx> oder unter [Projekte «Eingaben 2016»](#)

Infobox

Gängige Gesundheitsförderungsprojekte sind für Menschen mit geistiger, psychischer oder körperlicher Behinderung nicht ohne weiteres geeignet. Vor diesem Hintergrund hat das Migros-Kulturprozent in Zusammenarbeit mit der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz sowie den Verbänden INSOS, Procap und akj im April 2011 das Gesundheitsförderungsprogramm «meingleichgewicht – ein Gesundheitsförderungsprojekt mit Spielraum» lanciert. Gesucht werden Institutionen und Organisationen, die Angebote entwickeln, um gesunde Ernährung, Bewegung, Entspannung und Begegnungen mit Menschen mit Behinderung zu fördern. Auch 2017 können partizipative Gesundheitsförderungsprojekte bei meingleichgewicht eingereicht werden. Jährlich vergibt eine Fachjury eine Preissumme von insgesamt 25'000 Franken an besonders überzeugende Projekte.

Auskünfte:

Daniela Specht, Projektkoordinatorin meingleichgewicht, Tel. 076 319 96 96, info@meingleichgewicht.ch

Robert Sempach, Projektleiter Gesundheit, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Tel. 044 277 25 23, robert.sempach@mgb.ch

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch